

Flughafen Frankfurt Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung

November 2018

| Verkehrsarten | November | | Januar bis November | |
|--------------------------------|-----------|-------|---------------------|-------|
| | absolut | Δ% | absolut | Δ% |
| Passagiere (an+ab+Transit) | 5.244.494 | 4,7% | 64.589.000 | 7,8% |
| Luftfracht (t) (an+ab+Transit) | 188.397 | -2,1% | 1.949.568 | -1,2% |
| Luftpost (t) (an+ab+Transit) | 8.139 | -3,8% | 80.644 | 6,3% |
| Flugzeugbewegungen (an+ab) | 41.192 | 5,3% | 473.791 | 7,6% |
| Höchststartgewichte (t) (an) | 2.534.283 | 3,3% | 29.170.574 | 5,0% |
| Verkehrseinheiten (an+ab+Tr.)* | 7.209.861 | 2,8% | 84.891.125 | 5,6% |
| Verkehrseinheiten (an+ab)** | 7.177.871 | 2,9% | 84.449.402 | 5,5% |
| Cargo (t) (an+ab+Transit) | 196.537 | -2,1% | 2.030.213 | -0,9% |

Verkehrseinheiten fassen die Werte von Passagieren, Fracht und Post zusammen. 1 VE = 1 Pax oder 100 kg Fracht oder 100 kg Post.

Cargo ist die Summe aus Luftfracht und Luftpost.

Da Luftfracht und Luftpost in Kilogramm erfasst werden, kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

* Fraport intern: an+ab+Transit

** lt. ADV-Definition: an+ab.

Erstellt durch UEW-MF am: 10. Dezember 2018

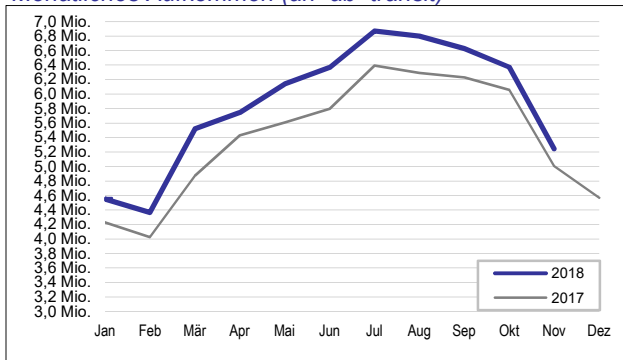
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung
Flughafen Frankfurt
November 2018**

Seite 2

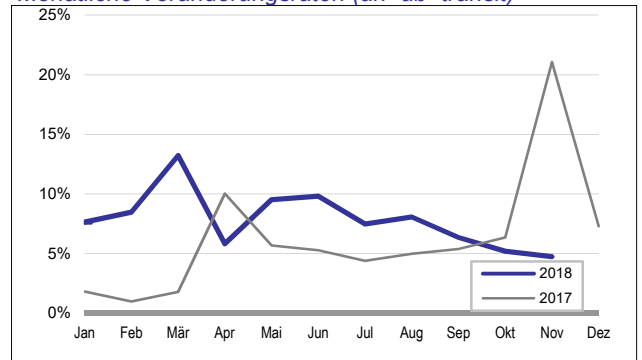
Passagiere

November **5.244.494** **4,7%**
Januar bis November **64.589.000** **7,8%**

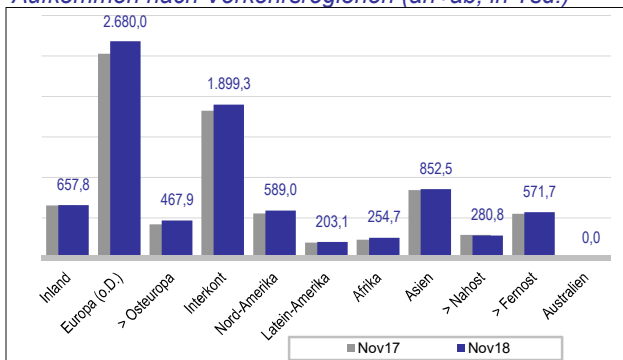
Monatliches Aufkommen (an+ab+transit)



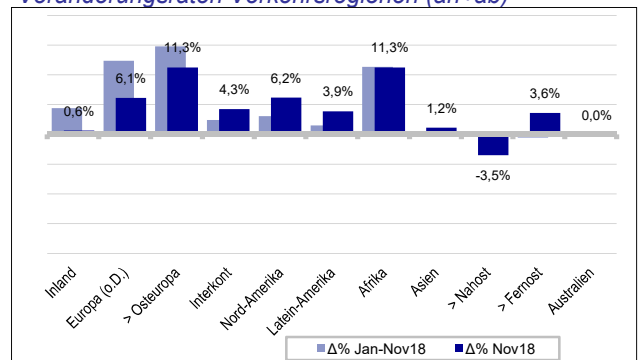
Monatliche Veränderungsrate (an+ab+transit)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsrate Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Streckziel; Quelle: BIAF-MAFO

Im November wurde - wie im gesamten Jahresverlauf - ein neuer Spitzenwert erzielt. Mit einem Monatsaufkommen von etwa 5,24 Mio. Passagieren konnte das Vorjahresergebnis um rund 236.000 Fluggäste übertroffen werden. Dabei wurde erstmals an einem November-Tag (4. November) die Grenze von 200.000 Passagieren überschritten. Im Gegensatz zu den vorangegangenen Flugplanwechsel fiel in der Wintersaison das Bewegungswachstum im Interkontverkehr auffällig höher aus.

Entsprechend erreichte der Interkontverkehr mit einem Zuwachs von 4,3 % ein ungewohnt hohes Wachstum. Am dynamischsten legte der Verkehr mit Zentralafrika (+19,9 %) durch die Aufnahme verschiedener neuer Ziele zu. Spürbar wuchs unverändert der Nordafrikaverkehr(+13,9 %) durch die anhaltende Erholung der Nachfrage. Gekennzeichnet von einer Stagnation des Chinaverkehrs und einer rückläufigen Nachfrage im Verkehr mit dem Nahen Osten (-3,5 %) wuchs der asiatische Markt vergleichsweise schwach (+1,2 %).

Unverändert legte der Europaverkehr (+6,1 %) unter den Verkehrsregionen am stärksten zu. Nachdem der deutliche Angebotsaufbau des letzten und des aktuellen Jahres an Einfluss verlor, entsprach die allerdings immer noch überproportionale Zuwachsrate einer Halbierung des bisherigen Trends (Januar bis November: +12,4 %). Dies traf insbesondere für Südeuropa zu. Hier lag das Wachstum bei 4,2 % gegenüber dem kumulativen Ergebnis von 16,1%. Mit dem Winterflugplan verwandelten sich die hohen zweistelligen Zuwächse von Portugal zu einem stagnativen Ergebnis.

Im Europaverkehr wiesen nur noch Ost- und Südosteuropa zweistellige Zuwächse aus. Als touristische Destinationen wuchsen Griechenland und neuerdings die Türkei zweistellig. In Osteuropa boomten die Märkte Ungarn und Ukraine. Im Inlandverkehr stagnierte hingegen überraschend das Passagieraufkommen. Alle wesentlichen Destinationen waren rückläufig. Ausschließlich der dominierende Berlinverkehr legte unverändert zweistellig zu.

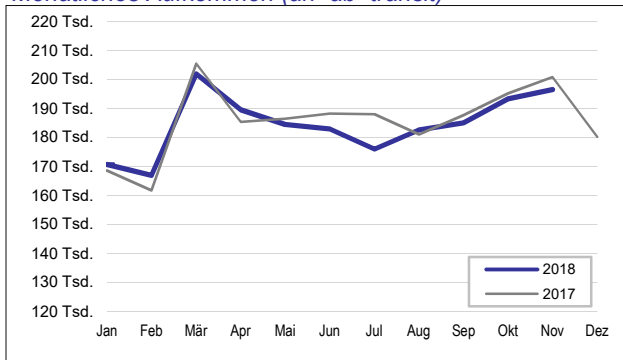
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung
Flughafen Frankfurt
November 2018**

Seite 3

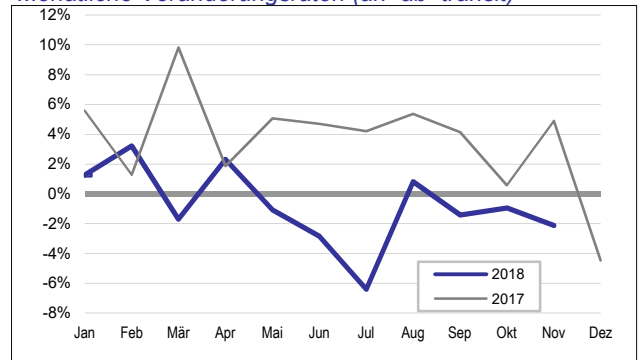
Cargo (t)

November **196.537** **-2,1%**
Januar bis November **2.030.213** **-0,9%**

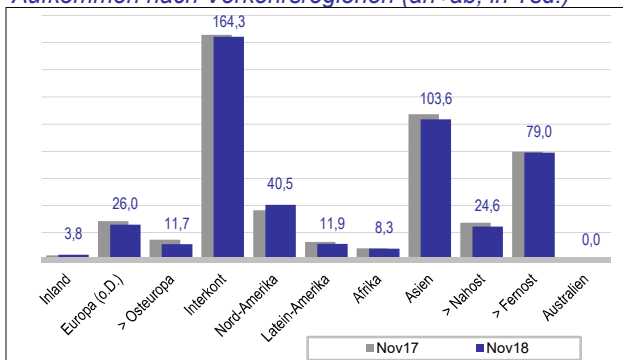
Monatliches Aufkommen (an+ab+transit)



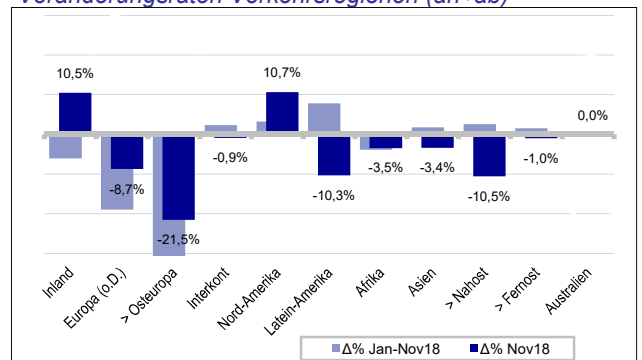
Monatliche Veränderungsraten (an+ab+transit)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsraten Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Streckenziel; Quelle: BIAF-MAFO

Der Air Cargo Verkehr ging im November um 2,1 % auf ein Aufkommen von rund 196.500 Tonnen zurück. Die Segmente der Luftfracht und Luftpost waren um 2,1 % bzw. 3,8 % jeweils rückläufig und erzielten Volumina von rund 188.400 Tonnen und 8.100 Tonnen.

Damit ging der Air Cargo Verkehr einmal mehr mit den meisten wirtschaftlichen Indikatoren einher. In der Euro-Zone hatte sich die Talfahrt des Industriesektors beschleunigt. Neben den Handelskonflikten und Zöllen belastet zunehmend auch die politische Unsicherheit die Investitionstätigkeit. Einen starken Nachfragerückgang vermeldeten daher insbesondere die Hersteller von Investitionsgütern (Anlagen und Maschinen).

Auch im November setzte sich der Trend einer schwächeren Auslastung sowohl bei den Passagier- als auch Frachterflügen fort. Nichtsdestotrotz konnte die Beiladefracht mit einer Zuwachsrate von 1,5 % seit einem Jahr wieder ein Wachstum aufweisen. Die Frachterfracht ging auch durch den kräftigen Rückgang der Frachterflüge deutlich um 4,0 % zurück, weshalb der Frachterfrachtanteil mit 63,8 % auf ein Niveau von vor fünf Jahren fiel.

Hauptwachstumstreiber war im November der USA-Verkehr, der um 11,6 % zulegte. Indikatoren signalisierten einen für die Hersteller weiteren erfreulich soliden Monat der verbesserten Geschäftsbedingungen. Der USA-Verkehr konnte aber die merklichen kapazitätsbedingten Rückgänge mit dem europäischen Teil Russlands (-24,8 %), den Vereinigten Arabischen Emiraten (-12,5 %) und Saudi Arabien (-26,1 %) nicht kompensieren.

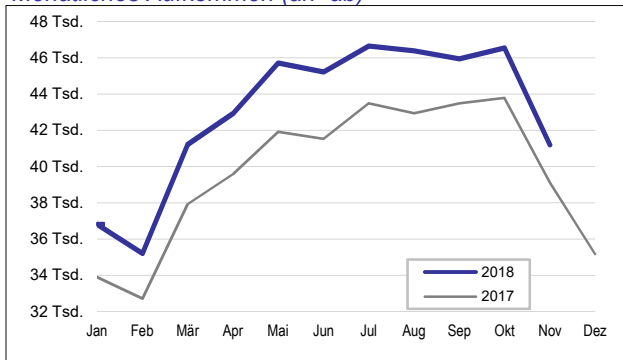
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung
Flughafen Frankfurt
November 2018**

Seite 4

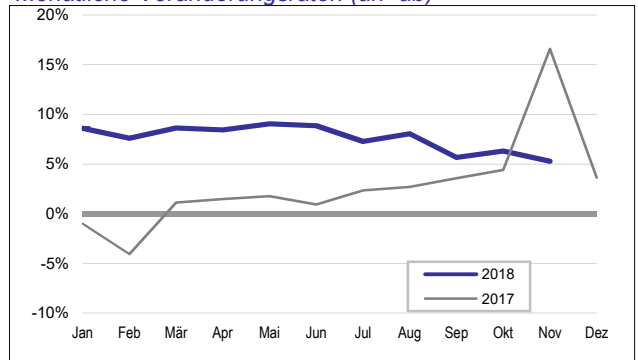
Flugzeugbewegungen

November **41.192** **5,3%**
Januar bis November **473.791** **7,6%**

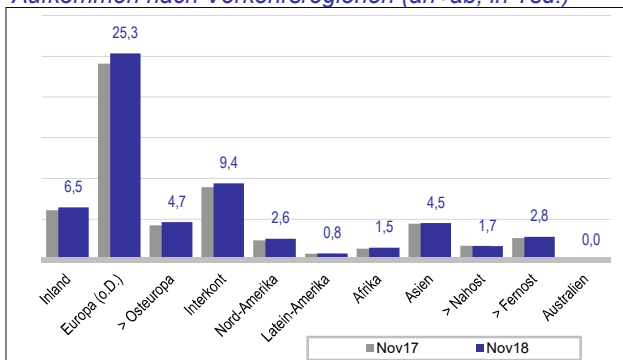
Monatliches Aufkommen (an+ab)



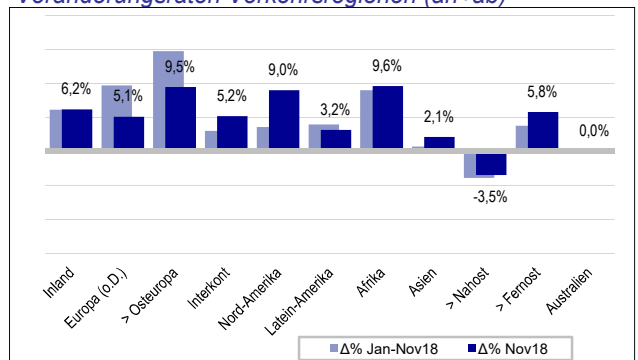
Monatliche Veränderungsrate (an+ab)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsrate Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Vor-/Folgehafen; Quelle: BIAF-MAFO

Im November 2018 stiegen die Starts und Landungen im Vergleich zum Vorjahr um 5,3 % auf 41.192 Bewegungen. Dies ist der höchste Wert der je in einem November erreicht wurde und übertrifft den bisherigen Höchstwert vom November 2011 um rund 1.080 Bewegungen. Damit setzte sich der diesjährige Trend zur Erreichung neuer Monatshöchstwerte auch im Winter fort. Der Tageshöchstwert lag diesen Monat bei 1.446 Bewegungen.

Die innerdeutschen Passagierflüge legten im November um 7,1 % zu. Nach wie vor trugen hauptsächlich die Angebotsaufstockungen mit Berlin zu diesem Aufwärtstrend bei. Im restlichen Europaverkehr (+5,3 %) erzielten auch im ersten Wintermonat alle Regionen positive Wachstumsraten. Spitzenreiter war Osteuropa, wo vor allem neue Verbindungen mit der Ukraine, Ungarn, Moldawien und Bulgarien für einen Anstieg sorgten. In den restlichen europäischen Regionen erreichten Irland, Griechenland und Frankreich die höchsten Zuwachsraten.

Im interkontinentalen Passagierverkehr wurde im November ein beachtliches Wachstum von 6,3 % erzielt. Dabei trat Nordamerika an die Stelle des bisherigen Wachstumstreiber Nordafrika. Während der Verkehr mit Ägypten sogar rückläufig war, erreichte die USA eine Wachstumsrate von 9,2 %. Dennoch sorgte Äthiopien für einen deutlichen Aufwärtstrend in Afrika. Mittelamerika erzielte trotz des starken Rückgangs mit der Dominikanische Republik eine positive Wachstumsrate. Auch Asien erreichte einen Zuwachs von 3,7 %. Dabei lag Fernost deutlich über dem asiatischen Niveau, da die Malediven, Kasachstan, Vietnam und Japan zweistellig wuchsen.

Die Frachtflüge verzeichneten im November einen Rückgang von 3,4 %. Sogar der interkontinentale Frachtverkehr ging diesen Monat leicht zurück. Nordamerika blieb deutlicher Wachstumstreiber, während die Verbindungen mit Asien im gleichen Maße zurückgingen. Die europäischen Frachtverbindungen entwickelten sich nach wie vor rückläufig.

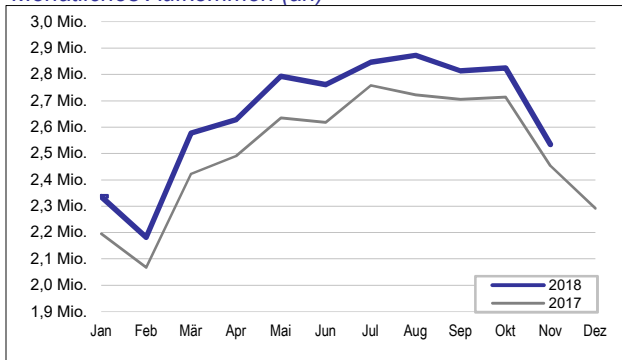
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung
Flughafen Frankfurt
November 2018**

Seite 5

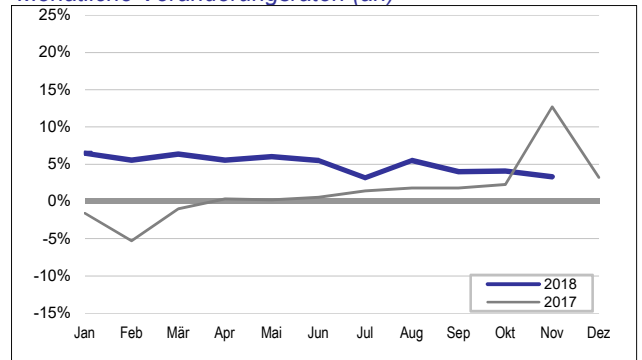
Höchststartgewichte / MTOW (t)

| | | |
|----------------------------|-------------------|-------------|
| November | 2.534.283 | 3,3% |
| Januar bis November | 29.170.574 | 5,0% |

Monatliches Aufkommen (an)



Monatliche Veränderungsraten (an)



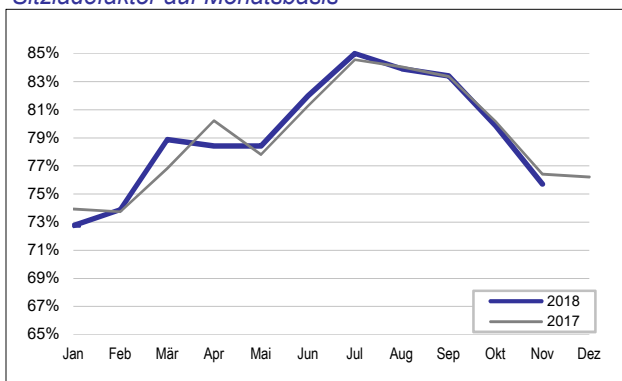
Die Höchststartgewichte lagen im November mit rund 2,5 Mio. Tonnen 3,3 % über dem Vorjahresmonat. Damit wurde zum neunten Mal in Folge ein neuer Monatshöchstwert erreicht und der bisherige Höchstwert von November 2017 um rund 81.100 t überschritten. Dennoch entwickelten sich die MTOW durch den Einsatz von kleinerem Fluggerät unterproportional zu den Flugbewegungen. Daher fiel auch das durchschnittliche MTOW pro Landung um 2,3 t auf 123,1 t.

In diesem Monat übertraf das Angebotswachstum seitens der Airlines das tatsächliche Passagierwachstum. Der Quotient Passagiere pro Passagierbewegung fiel somit um 1,0 % auf 136,9. Auch die Auslastung lag mit 75,7 % unter dem Niveau des Vorjahreswertes.

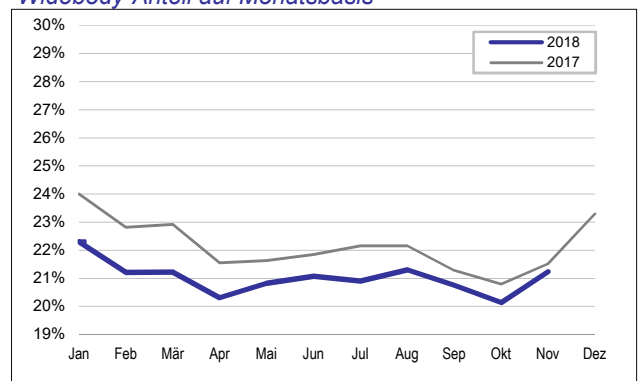
Besondere Hinweise

Der Sitzladefaktor lag im November 2018 bei 75,7% gegenüber 76,4% im Vorjahresmonat.
 Der Widebody-Anteil betrug 21,2% (Vorjahresmonat: 21,5%).
 Der Quotient 'Passagiere pro Passagierflug (Linie & Charter)' lag im November 2018 bei 136,9 (Vorjahresmonat: 138,2)
 Die Pünktlichkeit der Flüge nahm im Vorjahresvergleich um 1,6%-Punkte ab und betrug 79,0%.

Sitzladefaktor auf Monatsbasis



Widebody-Anteil auf Monatsbasis



**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung
Flughafen Frankfurt
November 2018**

Seite 6

Tabellen
November 2018

| | | Passagiere | | Luftfracht (t) | | Luftpost (t) | | Flugzeugbewegungen | | MTOW b. Ldg. (t) | |
|---------------------------|---------------|------------|-------|----------------|--------|--------------|--------|--------------------|--------|------------------|------|
| | | abs. | Δ% | abs. | Δ% | abs. | Δ% | abs. | Δ% | abs. | Δ% |
| Flugart (Ziviler Verkehr) | | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | an+ab+transit | 5.244.494 | 4,7% | 188.397 | -2,1% | 8.139 | -3,8% | 41.192 | 5,3% | 2.534.283 | 3,3% |
| | an | 2.669.342 | 3,5% | 90.587 | -1,9% | 4.283 | 8,6% | 20.591 | 5,3% | | |
| | ab | 2.567.698 | 6,0% | 95.398 | -1,5% | 3.815 | -15,1% | 20.601 | 5,3% | | |
| | an+ab | 5.237.040 | 4,7% | 185.985 | -1,7% | 8.098 | -4,0% | 41.192 | 5,3% | | |
| | transit | 7.454 | 1,7% | 2.413 | -24,4% | 41 | 93,6% | | | | |
| Gewerblicher Verkehr | an+ab | 5.236.776 | 4,7% | 185.957 | -1,7% | | | 40.647 | 5,4% | | |
| Linie/Charter | an+ab | 5.235.723 | 4,7% | 185.957 | -1,7% | | | 40.203 | 5,3% | | |
| | transit | 7.451 | 1,8% | 2.413 | -24,4% | | | | | | |
| Passagierflüge | an+ab | 5.235.723 | 4,7% | 67.736 | 1,5% | | | 38.297 | 5,7% | | |
| Frachtflüge | an+ab | | | 118.220 | -3,4% | | | 1.906 | -3,4% | | |
| Postflüge | an+ab | | | | | 0 | n.def. | 0 | n.def. | | |
| Sonstiger Verkehr | an+ab | 1.053 | 9,9% | | | | | 444 | 17,2% | | |
| Nichtgew. Verkehr | an+ab | 264 | -6,0% | 28 | 45,8% | | | 545 | -1,8% | | |
| Überführungsflüge | an+ab | | | | | | | 415 | 4,5% | | |

| nachrichtlich: | | Cargo (t) | |
|----------------------|--|-----------|-------|
| | | abs. | Δ% |
| an+ab+transit | | 196.537 | -2,1% |
| an+ab (lt. ACI-Def.) | | 194.083 | -1,8% |

Januar bis November 2018

| | | Passagiere | | Luftfracht (t) | | Luftpost (t) | | Flugzeugbewegungen | | MTOW b. Ldg. (t) | |
|---------------------------|---------------|------------|-------|----------------|--------|--------------|--------|--------------------|--------|------------------|------|
| | | abs. | Δ% | abs. | Δ% | abs. | Δ% | abs. | Δ% | abs. | Δ% |
| Flugart (Ziviler Verkehr) | | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | an+ab+transit | 64.589.000 | 7,8% | 1.949.568 | -1,2% | 80.644 | 6,3% | 473.791 | 7,6% | 29.170.574 | 5,0% |
| | an | 32.473.431 | 7,7% | 932.314 | -0,4% | 40.149 | 23,3% | 236.850 | 7,6% | | |
| | ab | 32.023.522 | 7,8% | 982.556 | -2,4% | 40.223 | -6,4% | 236.941 | 7,6% | | |
| | an+ab | 64.496.953 | 7,8% | 1.914.870 | -1,4% | 80.373 | 6,4% | 473.791 | 7,6% | | |
| | transit | 92.047 | 10,9% | 34.698 | 13,3% | 272 | -19,7% | | | | |
| Gewerblicher Verkehr | an+ab | 64.493.076 | 7,8% | 1.914.745 | -1,4% | | | 467.553 | 7,6% | | |
| Linie/Charter | an+ab | 64.482.011 | 7,8% | 1.914.745 | -1,4% | | | 463.326 | 7,6% | | |
| | transit | 92.025 | 11,0% | 34.698 | 13,3% | | | | | | |
| Passagierflüge | an+ab | 64.482.011 | 7,8% | 717.000 | -3,9% | | | 443.525 | 7,9% | | |
| Frachtflüge | an+ab | | | 1.197.745 | 0,1% | | | 19.801 | 2,4% | | |
| Postflüge | an+ab | | | | | 0 | n.def. | 0 | n.def. | | |
| Sonstiger Verkehr | an+ab | 11.065 | 6,6% | | | | | 4.227 | 2,2% | | |
| Nichtgew. Verkehr | an+ab | 3.877 | -8,3% | 125 | -20,0% | | | 6.238 | 8,6% | | |
| Überführungsflüge | an+ab | | | | | | | 4818 | 12,4% | | |

| nachrichtlich: | | Cargo (t) | |
|----------------------|--|-----------|-------|
| | | abs. | Δ% |
| an+ab+transit | | 2.030.213 | -0,9% |
| an+ab (lt. ACI-Def.) | | 1.995.243 | -1,1% |

Zitate aus dieser Veröffentlichung sind nur gestattet mit Quellenangabe:

Fraport AG, Market and Trend Research (UEW-MF); Ansprechpartner: Roger Heil Tel. +49-69-690-71047.

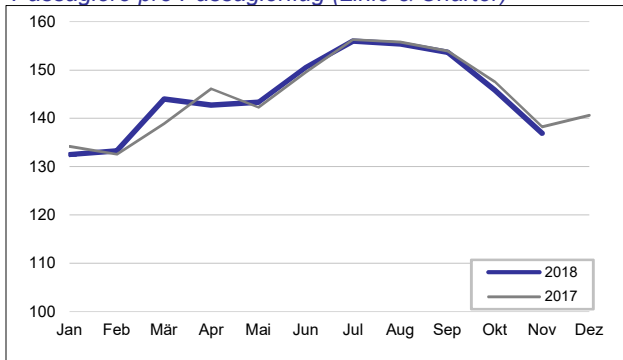
Dokumentname: Monatsbericht ab2004 - Vorlage_v5.xlsm

**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung
Flughafen Frankfurt
November 2018**

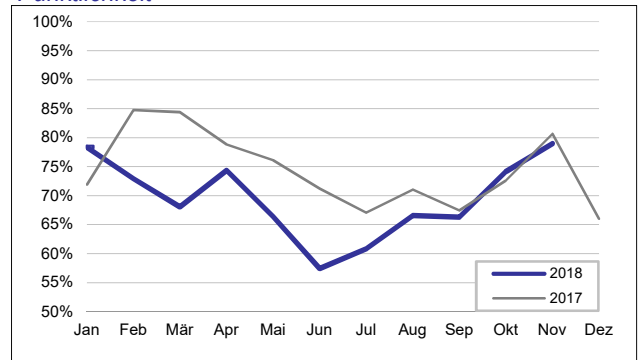
Seite 7

Weitere Kennzahlen auf Monatsbasis

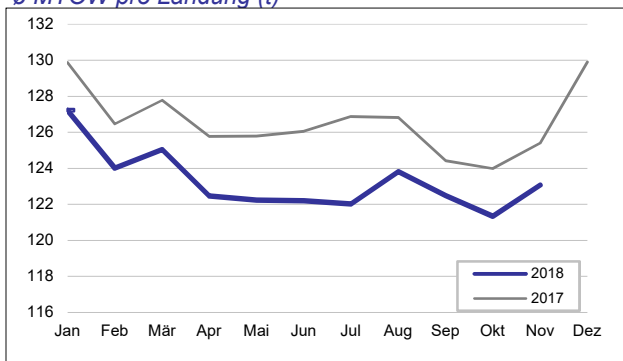
Passagiere pro Passagierflug (Linie & Charter)



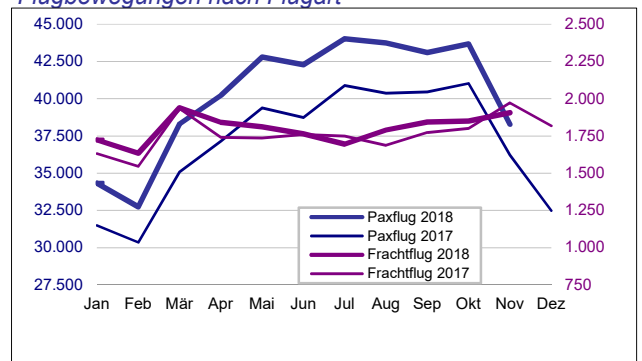
Pünktlichkeit



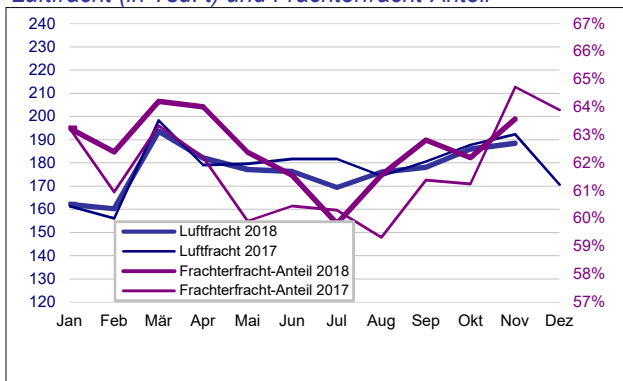
ø MTOW pro Landung (t)



Flugbewegungen nach Flugart



Luftfracht (in Tsd. t) und Frachterfracht-Anteil



Luftpost (in Tsd. t)

